

## A N F R A G E

gemäß § 8 der Geschäftsordnung für den Rat der Universitätsstadt Siegen  
und seine Ausschüsse

Anfragesteller/in	Volt- Fraktion
Eingang	07.02.2023
Federführend	GB 4, Abt. 4/1

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

Verkehrsausschuss

14.02.2023

Betreff:

**Hufeisenbrücke**  
**- Anfrage der Volt- Fraktion**

Die Fragen beantwortet die Verwaltung wie folgt:

Zu 1.:

Es wird auf den Beschluss vom 21.12.2021 verwiesen. Dort wurde unter Nr. 2 die „Entwicklung von Ausführungsvarianten im Rahmen der bestehenden Machbarkeitsstudie unter Berücksichtigung der beengten Verhältnisse mit Darstellung etwaiger Zuschussmöglichkeiten“ beschlossen. Die Förderung der Gesamtmaßnahme ist nur über die gleichzeitige Inanspruchnahme verschiedener Förderzugänge möglich. Bisher konnte trotz umfangreicher Gespräche auf Anregung der der Verwaltung der Stadt Siegen keine Einigung zwischen den verschiedenen Zuschussgebern erzielt werden. Zurzeit erfolgt eine abschließende Prüfung der Angelegenheit im Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen. Ohne Abschluss dieser Prüfung kann die Verwaltung ist keine neue Empfehlung bezüglich der Hufeisenbrücke möglich. Es gilt weiterhin der Grundsatzbeschluss vom 21.12.2021.

Zu 2.:

Ob eine Weiternutzung der bestehenden Hufeisenbrücke als Rad- und Fußwegbrücke technisch möglich und sinnvoll ist, kann zum derzeitigen Zeitpunkt nicht beantwortet werden. Hierzu wären weitere Detailuntersuchungen notwendig, die jedoch erst Sinn machen, wenn die Umsetzung des Grundsatzbeschlusses vom 21.12.2021 endgültig scheitern sollte.

Zu 3.:

Für Überlegungen in dieser Hinsicht ist der ZWS zuständig. Dieser plant im Zuge seiner Nahverkehrsplanung mit einem Planungskonzept und einem späteren Betriebskonzept ohne Busbereitstellungsplatz.